

Symposium: Mittwoch, 02. April 2014

Symposium 5 Jahre neues Stiftungsrecht

Institut für Finanzdienstleistungen
Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht



Editorial

Am 1. April 2009 trat das neue Stiftungsrecht in Kraft. Zu diesem Zeitpunkt befand sich die liechtensteinische Stiftung bekanntlich im Fokus internationaler Diskussionen. Das neue Stiftungsrecht, das insbesondere im Hinblick auf die Governance Regelungen auch von ausländischen Experten vielfach als *state of the art* Gesetzgebung im europäischen Stiftungsrecht bezeichnet wird, schuf neue Ansätze und Möglichkeiten für den Stiftungssektor.

Das neue Stiftungsrecht wurde nun 5 Jahre lang von der Praxis erprobt. Damit besteht einerseits Grund zum Feiern, andererseits aber auch zum Aufwerfen kritischer Fragen zur bestehenden Rechtslage. Die Vortragenden werden die positiven und negativen Aspekte des neuen Stiftungsrechts zunächst aus interner Perspektive beleuchten. Dabei sollen Schwachstellen ausgeleuchtet und die Frage aufgeworfen werden, ob ein etwaiger Reformbedarf besteht. Danach wird der Blickwinkel auf ausländische Rechtsordnungen gerichtet, die immer noch zögern, liechtensteinische Stiftungen als Rechtspersonen anzuerkennen. Es ist für die liechtensteinische Stiftung unumgänglich, diesen Trend hin zu einer Nichtanerkennung abzufangen. Insofern wird dies in der Zukunft eine der zentralen Herausforderungen bei der Weiterentwicklung des Stiftungsrechts sein. Bei der anschließenden Podiumsdiskussion wird die Möglichkeit geboten, das Thema mit individuellen Fragen zu vertiefen.

Es freut mich, dass es gemeinsam mit den hochkarätigen Kooperationspartnern, Ministerium für Inneres, Justiz und Wirtschaft, Amt für Justiz, Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen, Liechtensteinische Rechtsanwaltskammer und Liechtensteinische Treuhandkammer gelungen ist, dieses Symposium zu organisieren. Für die Fachvorträge konnten einschlägige Experten gewonnen werden.

Es würde mich sehr freuen, Sie zu diesem Symposium am 02. April 2014 begrüßen zu dürfen. Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie ganz herzlich zum Apéro und Gedankenaustausch ein.

Vaduz, im Februar 2014

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Die Veranstaltung wird aktiv unterstützt durch:



Programm

Mittwoch, 02. April 2014

Begrüssung und Einführung

18.00 Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*, Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz

Geleitwort der Regierung – Rückblick auf das neue Stiftungsrecht

18.10 Dr. *Thomas Zwiefelhofer*, Regierungschef-Stellvertreter, Vaduz

Neues Stiftungsrecht – Stärken und Schwächen bei einer inländischen Betrachtung

18.30 lic. iur. *Marcus Rick* als Vertreter der Liechtensteinischen Rechtsanwaltskammer, Rechtsanwalt und Partner, Advocatur Seeger Frick & Partner AG, Schaan

Probleme der Nichtanerkennung von Stiftungen im Ausland

18.50 Dr. iur. *Johannes Gasser*, LL.M. als Vertreter der Liechtensteinischen Treuhandkammer, Rechtsanwalt und Partner, BATLINER GASSER RECHTSANWÄLTE, Vaduz

Gemeinnützige Stiftungen – Wichtiges Element der Finanzplatzstrategie

19.10 Fürstl. Rat *Hans Brunhart*, Präsident der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen e.V., Vaduz

Podiumsdiskussion: Problembereiche und Lösungswege für das neue Stiftungsrecht

19.30 Moderation: Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*
Podiumsteilnehmer: Fürstl. Rat *Hans Brunhart*; Dr. iur. *Johannes Gasser*, LL.M.; lic. iur. *Marcus Rick*; lic. iur. *Thomas Ritter*, M.B.L.-HSG, Leiter der Stiftungsaufsichtsbehörde, Vaduz; Dr. *Thomas Zwiefelhofer*

Schlusswort des Veranstalters

20.00 A p é r o u n d G e d a n k e n a u s t a u s c h

Allgemeine Informationen

Ort

Universität Liechtenstein
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz
Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Mittwoch, 02. April 2014
18.00-20.00 Uhr

Preis

Kostenfrei

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl beschränkt ist. Sie kann online unter www.uni.li (-> Finanzdienstleistungen -> Weiterbildung -> Recht -> Vorträge und Seminare) oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen.

Anmeldeschluss

Dienstag, 25. März 2014

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Paulina Bracher, MSc und Frau Laura Oehry gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 91.

www.uni.li/gesellschaftsrecht